

Presseinformation

11. Januar 2007

„Toy Run“ startet Motorrad-Saison mit Ringrunde in Wien

Sechs Mitfahrgelegenheiten am Conference-Bike werden verlost

Die seit 1993 bestehende „Toy Run“, Österreichs größte Motorrad-Benefizfahrt, die jährlich ein Kinderheim in Niederösterreich besucht und dabei bereits mehr als 400.000 Euro Spenden zu Gunsten von Heimkindern gesammelt hat, eröffnet die Motorrad-Saison traditionell mit einer Fahrradrunde über den Wiener Ring. Heuer (am 27. April ab 19.30 Uhr) wird sich „Toy Run“-Initiator Ernst Graft jun. dabei nicht alleine für den guten Zweck „abstrampeln“: Unter allen Förderern, die noch bis 1. April mindestens 5 Euro auf das Spendenkonto der „Toy Run – Biker für Kinder“ (00037865188, BLZ 20111) einzahlen, werden sechs Mitfahrgelegenheiten am Conference-Bike verlost. Gezogen werden die Mitradler am Start der Ringrunde beim Burgtheater. Spenden ohne den Wunsch nach einem Bike-Sharing werden natürlich genauso gerne entgegengenommen.

Warum die Benefizbiker für diese Fahrt auf das Fahrrad umsteigen, erklärt Graft damit, dass nicht nur auf die bevorstehende „Toy Run“, sondern auch auf die Tausenden Mitarbeiter in den verschiedensten Sozialberufen, die unzähligen Freiwilligen, NGO's und Initiativen in Österreich hingewiesen werden soll, die sich gerne und mit Leidenschaft für Bedürftige abstrampeln: „Ob in Kinder- oder Altenheimen, Spitälern, Geriatrie- und Pflegezentren, ob in Großstädten oder kleinen Gemeinden, überall sind engagierte Menschen für ihre Mitmenschen und die Gesellschaft da, obgleich ihre Arbeit oft unbemerkt und manchmal auch unbedankt bleibt.“

Nähere Informationen bei Ernst Graft jun. unter 0664/433 15 90, e-mail info@toyrun.at und www.toyrun.at.